

	<b>Objekt:</b> West-Kelten: „Ambiani“
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Kelten
	<b>Inventarnummer:</b> 18275464

## Beschreibung

Durch Fox auf der Auktion Sotheby's vom 16. Juni 1849 in London erworben. Die dort versteigerten Münzen waren sämtliche „ancient British gold coins found in February 1849 on Whaddon Chase - the Lord of the Manor was William Selby Lowndes, who reserved 25 specimens for his private cabinet.“

Vorderseite: Glatter, ungeprägter Buckel.

Rückseite: Stilisiertes Pferd nach r. umgeben von Kugeln und verschiedenen weiteren Formen. Im Abschnitt im Wechsel nach oben und unten geöffnete Torques mit Kugelenden und jeweils einem Punkt in der Mitte.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.05 g; Durchmesser: 17 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 57 v. Chr.
	wer	
	wo	Gallien
Hergestellt	wann	Vor 57 v. Chr.
	wer	
	wo	Gallia Belgica
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Whaddon (Chase)
Besessen	wann	

	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Sotheby & John Wilkinson (London)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

## Schlagworte

- Antike
- Gold
- Hellenistische Epoche
- Kelten
- Münze
- Stater
- Tier

## Literatur

- S. Scheers, *Traité de numismatique celtique*, publié sur la direction de J.-B. Colbert de Beaulieu: 2. La Gaule belgique (1977) 65-69. 336 Nr. 24 (Ambiani, classe II, vor 57 v. Chr.)..